STIMMEN ZU DEN TASTENTAGEN 2016

Es war grossartig!
Ursula Balmer, Davos

Vier wundervolle, musikalische Tage. Vielen Dank!
Bernhard Meister, Schaffhausen

Grossartige Jazztage und Musiker! Das sucht seinesgleichen!
Laura Calò

Die Tastentage in Klosters waren fantastisch und sehr erfolgreich und gelungen. Wir haben es genossen und herzlichen Dank dafür. Ein Event, der wieder organisiert werden sollte!
Pieter Deiters, Klosters/Holland

Vielen Dank für das tolle Konzert mit Vincent Peirani und Emile Parisien. Musik ganz nah, im wahrsten Sinne des Wortes. Wir sind immer noch begeistert und die etwas längere Anfahrt hat sich in jedem Falle gelohnt.
Jacques Lecoultre, Buchs

Es war ein wunderbares Festival, genau die richtige Mischung zwischen familiär und professionell, zwischen experimentell und easy listening. Du hast es geschafft, auf Anhieb ein breiteres Publikum anzusprechen, das ist grossartig. Es wäre toll, wenn es eine weitere Auflage gäbe – nicht erst in vier Jahren!
Esther Schmid, Herbert Staub, Zürich

Die Stimmung im Dorf während diesen Ostertagen war wirklich ganz speziell. Wirklich niemand, der nicht von den Konzerten begeistert war.
Hans Welte, Klosters

Vielen herzlichen Dank für den tollen Anlass.
Georg Pipo Grass, Tourismuskoordinator Klosters

kulturgesellschaft klosters

TASTENTAGE KLOSTERS 2018

Musik ganz nah

Das war ein grossartiges Erlebnis, diese TASTENTAGE! Von der mutigen Vision über die Dramaturgie, die professionellen Auftritte, die Helfer und Helfershelfer, die spürbar aus Begeisterung und einer Art Liebe dabei waren, die Einlösung des Untertitels «Musik ganz nah», welche durch die Atmosphäre, die Spielplätze, die begeisterten Zuhörer/innen der hochstehenden Musik, sowie durch die Berührungsnähe zwischen Ausführenden und Besuchern entstand. Zwei so verschiedene pianistische Preachers und Teachers haben eine Welt des Tastenausdrucks aufgemacht und die drei Akkordeonisten vermochten durch ihre gleichwertige Virtuosität aus je andern musikalischen Landschaften den Bogen von Volksmusik über Klassik bis Jazz und Improvisation zu spannen – wahrlich eine Enzyklopädie der Tastenmusik und ihrer Begleitungen. Ich war begeistert und bin wohl noch länger erfüllt von dieser Offenbarung.

Fritz Hegi, Zürich

Ein tolles Festival – das Eröffnungskonzert war bei weitem etwas vom Besten, das ich bei einem Festival erlebt habe. Es war begeisternd! Besonders gut gefällt mir die Bezeichnung «Musik ganz nah». Der Kulturschuppen Klosters eignet sich bestens für «Tastentage». Ein tolles Festival, nahe an der Musik und den Musikern. Vielen Dank – ich freue mich auf die Ausgabe 2018!

Michèle Suter, Davos

Ich durfte gestern Sonntag als Freiwillige im Kraftwerk sein und hatte einen Nachmittag lang Gelegenheit, zu hören, zu sehen und zu spüren, wie grossartig dieser Anlass organisiert und durchgeführt wurde. Ganz herzlichen Dank für euren riesigen Einsatz und die Gewissheit, dass ihr für Klosters etwas Einmaliges durchgeführt habt. Ich konnte das in zahlreichen Gesprächen mit Gästen hören.

Beatrix Vollmar-Weibel, Klosters

KONTAKT: Christof Hegi 079 318 15 56 | christof.hegi@tastentage.ch | www.tastentage.ch

kulturgesellschaft klosters

TASTENTAGE KLOSTERS 2018

Musik ganz nah

MUSIKER/INNEN

Hiermit möchte ich mich nochmal herzlich für das tolle Festival bedanken! Es hat uns riesigen Spass gemacht, bei Euch spielen zu dürfen.

Florian Mächler, Gitarrist

Hat viel Spaß gemacht und ich habe mich sehr wohl gefühlt. Eine große Freude, mit Euch zusammenzuarbeiten. Nochmals vielen Dank für alles. Ich komme sehr gerne wieder einmal!

Barbara Dennerlein, Organistin

Herzlichen Glückwunsch zur ersten Ausgabe der Tastentage! Ich habe nur Positives gehört. die Mitglieder der Kanti-S-Wings waren ganz begeistert. sie genossen die guten Konzerte wie auch von die Zusammenarbeit und das Konzert mit Goran Kovacevic.

Andi Schnoz, Gitarrist, Musiklehrer Kanti-S-Wings, Chur

Hab grad das komplette Programm mal studiert, ist wirklich der Hammer! Freu mich sehr darauf!

Goran Kovacevic, Akkordeonist

Il m'importe ici de témoigner de la grande qualité d'accueil que j'ai reçu lors de la 1ère édition du Tastentage au printemps dernier, conciliant à la fois l'aspect quasi familial d'une équipe soudée et attentionnée, conjugué à un professionnalisme irréprochable.

Je garde un très bon souvenir de mes 2 concerts, notamment celui que j'ai pu donner avec le comédien Charles Brauer dans le temple le soir du vendredi saint : la qualité d'écoute, l'atmosphère et les conditions acoustiques y étaient d'une rare qualité.

Parmi la profusion de festival de musique en tous genre, et en constante augmentation, il en est que quelques uns qui m'ont marqué par leur authenticité, leur atmosphère et la chaleur de leur accueil. Tastentage en fait définitivement partie.

Yannick Délez, Pianist